

HIRSCH

BACH



2 / DEZEMBER 2023

aktuell

KINDERBETREUUNGSATLAS:

Seite 3

MODELL MILLIONÄRSSTEUER:

Seite 5

HANGSICHERUNG UND ROTE BANK:

Seite 8

SPÖ WEIHNACHTSBAUM AKTION 2023

in Kooperation mit dem
Verein „NF Kinder“

NF = Neurofibromatose bezeichnet eine Gruppe genetischer Erkrankungen, bei der viele weiche, fleischige Wucherungen von verändertem Nervengewebe (Neurofibrome) unter der Haut und in anderen Körperteilen auftreten. Auf der Haut entstehen flache, milchkafeeefarbene Flecken (Café-au-lait-Flecken). Symptome:

- Schmerzlose, kaffeebraune Hautstellen, sogenannte Café-au-lait-Flecken.
- Gehäufte Pigmentflecken an ungewöhnlichen Stellen wie Achselhöhlen, Leistenengegend oder unter der Brust.
- Bluthochdruck.
- Eine Verkrümmung der Wirbelsäule (Skoliose)
- Ein überdurchschnittlich großer Kopf.
- Untergewicht.

Wie funktioniert die Aktion?

Alle sind eingeladen sich ein Spendenkärtchen vom Baum zu nehmen und den angeführten Betrag, zwischen 5 und 25 Euro direkt auf das Konto „NF Kinder“ zu überweisen.



NF Kinder
Neurofibromatose durch Forschung besiegen

SPÖ-Weihnachtsbaum

Machen Sie mit und schenken Sie Kindern Freude

Was ist zu tun?

- 1) Wählen Sie ein passendes **Spendenkärtchen** von unserem SPÖ-Weihnachtsbaum und nehmen Sie dieses mit nachhause.
- 2) Überweisen Sie bitte den angeführten Geldbetrag auf das Konto der **NF Kinder**
IBAN AT33 2032 0321 0028 0208
Verwendungszweck: **SPÖ-Weihnachtsbaum**
- 3) Wir freuen uns, wenn Sie **andere einladen**, die Aktion ebenfalls zu unterstützen. Machen Sie **zB ein Foto** vor unserem Baum, teilen Sie es auf Facebook, Instagram, WhatsApp und Co mit dem Hashtag **#spöweihnachtsbaum**.

Vielen Dank für Ihren Beitrag!
Eine schöne Adventzeit wünscht Ihnen Ihr SPÖ-Team

Nähere Infos und Details zur Aktion unter:
www.spöoe.at/weihnachtsbaumaktion

SPÖ Soziale Politik für Oberösterreich.



INHALT

Seite 3

Kinderbetreuungsatlas

Vergleich regional und in OÖ

Seite 4

Andreas Babler und Hirschbach

vor und nach dem Bundesparteitag

Anleitung zum Genuss

Rote Rüben Puffer

Seite 5

110 kV Leitung im Mühlviertel

Erdkabel – News

Millionärssteuer

Warum eine Millionärssteuer in Österreich?

Seite 6

Interview mit Andreas Babler

Wir gehen als Team in die Wahlauseinandersetzung

Seite 7

Pensionistenverband

Aktivitäten 2023

Seite 8

Hangsicherung

Danke für die Umsetzung

Rote Bank

Aktion und Spendenerlös

Impressum:

Hirschbach Aktuell
Fdlv.: Fritz Wiesinger, Birkenweg 9,
4242 Hirschbach im Mühlkreis,
<https://hirschbach.spoe.at/>

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser!



von Fritz Wiesinger

Obmann der
SPÖ Hirschbach

In den letzten Jahren haben wir leider an Lebensqualität in Hirschbach verloren. Es sind Unternehmungen geschlossen worden. Die verbleibenden Firmen verlieren dadurch an Frequenz und damit Geschäft. Viele Hirschbacherinnen und Hirschbacher wollen die Kaufkraft in Hirschbach stärken, aber wie? Wenn ein Wirt am Ortsplatz zusperrt, dann verlieren auch Zulieferer Teile ihres Geschäftes.

Die Schlagzeilen „kauf im Ort, fahr nicht fort“ sind leere Lippenbekenntnisse der Vertreter aus der Wirtschaftskammer. Die Stärkung des ländlichen Raumes wird immer als Begriff in den Mund genommen, aber was wird gemacht?

Wir haben sehr gute landwirtschaftliche Produkte in unserem Ort. Hier gilt es eine Vermarktungsstrategie zu finden, damit diese Produzenten nicht aufhören. Die politischen Vertreter unserer Gemeinde sind aufgerufen, rasch die Nahversorgung zu sichern und Vorschläge zu erarbeiten.

Euer Fritz Wiesinger

FOLGE UNS AUF
**FACEBOOK UND
INSTAGRAM**



SPÖ Hirschbach



[miteinander.lebendig.aktiv](https://www.instagram.com/miteinander.lebendig.aktiv)



Mit diesem Atlas gibt die Arbeiterkammer einen objektiven Überblick über die Situation der Oberösterreichischen Gemeinden. Gleichzeitig wird die Möglichkeit geboten, die Gemeinden zu vergleichen. Die Daten wurden von Mai bis September 2023 von IFES und der AK erhoben.

Nach dem Alter der Kinder wurden 3 Kategorien unterschieden: Unter-3-Jährige, 3- bis 6-Jährige und Volksschüler.

Kriterien:

1. Gleiche Kriterien in den Altersgruppen:

- Angebot eines Mittagessens mindestens von Montag bis Donnerstag
- Im Sommer maximal 4 Wochen geschlossen
- Maximal 5 Wochen im Arbeitsjahr geschlossen

2. Verschiedene Kriterien in den Altersgruppen:

- Unter-3-Jährige: Montag bis Donnerstag mindestens 6 Stunden Betreuungszeit
 3- bis 6-Jährige: Montag bis Donnerstag mindestens 8 Stunden Betreuungszeit
 Volksschüler: Montag bis Donnerstag mindestens 4 Stunden Betreuungszeit

Die Bewertungsklassen:

1A, A, B, C, D, E und keine Angaben

In Oberösterreich liegt die Mehrheit der Gemeinden in den oberen Kategorien. Unsere Gemeinde leider nicht. Oftmals wird angenommen, dass die unterschiedlichen Zuordnungen mit der Gemeindegröße, also den Einwohnerzahlen, zusammenfällt. Wenn die Gemeinde Hirschbach mit der Gemeinde Ottenschlag verglichen wird, dann stimmt dies aber nicht oder nur bedingt.

Hirschbach hat die Bewertungsklasse D+ Ottenschlag hat die Bewertungsklasse 1A+

Primär liegt der Unterschied in der Betreuungszeit. Wenn wir in Hirschbach einen Zuzug (Auerbach) haben wollen, dann sollen wir das Angebot der Kinderbetreuung ausweiten.

Alle Daten können auf der Homepage der Arbeiterkammer angesehen werden.

Die Forderungen der Arbeiterkammer OÖ unterstützen wir vollständig. Unter anderem sollen die Elternbeiträge in der Nachmittagsbetreuung zurückgenommen werden. Es soll ein zweites verpflichtendes und kostenloses Kindergartenjahr eingeführt werden. Bessere Arbeitsbedingungen und höheres Einkommen für die Beschäftigten in der Kinderbildung und -betreuung. Eine Ausbildungsinitiative, um langfristig fehlendes Personal abzudecken.



von Regina Affenzeller
Gemeinderätin, Arbeitskreis-
leiterin Gesunde Gemeinde

Anleitung zum Genuss

ROTE RÜBEN PUFFER MIT APFEL, FETA UND NÜSSEN

Zutaten für 4 Portionen:

- 250 g Rote Rüben
- 250 g rote Bohnen
- 1 Ei
- 60 g Zwiebel, gehackt
- 100 g Haferflocken oder Vollkornmehl
- Saft von einer ½ Zitrone
- Apfelscheiben oder -würfel
- 1 TL Salz, etwas Pfeffer
- 200 g Ziegenkäse, gewürfelt
- 60 g Walnüsse
- Etwas Zitronen- und Orangenzeste



Zubereitung:

Die Roten Rüben kochen und schälen und anschließend gemeinsam mit den Bohnen pürieren.

Die Rote Rüben-Bohnen-Masse mit Haferflocken, gehackter Zwiebel, Zitrone und Ei vermengen und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit feuchten Händen 12 Laibchen formen, auf ein Backblech setzen und mit je einer Apfelscheibe oder -würfeln belegen. Im Backrohr bei 180°C ca. 30 Minuten backen.

Mit Ziegenkäse und Walnüssen servieren.

TIPP: Mit Joghurt Dip und einem knackigen Salat servieren. Auch Erdäpfelpüree eignet sich hervorragend als Beilage.

Am Bundesparteitag am 11. November 2023:

Beide hielten in **Graz beim Bundesparteitag** eine Rede.
Die Redezeit war aber dann doch unterschiedlich.

Beim Besuch im **Wahlkreis Mühlviertel am 22. August**
dieses Jahres konnten wir Andreas Babler hautnah erleben.



110kV-Leitung gehört unter die Erde!



Alles klimafit machen? - Ja, ein Gebot der Vernunft. Dann aber auch die Netzinfrastruktur klimafit machen. Die prognostizierte Zunahme von Extremwetterereignissen kann dem Stromkabel unter der Erde nichts anhaben. Und die Stromversorgung bleibt aufrecht. Kulturlandschaft bewahren und für sanften Tourismus attraktiv erhalten - Ja, auf jeden Fall. Dann müssen den Bekenntnissen auch Taten folgen - Netzausbau mit Erdkabeln.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für das UVP-Verfahren.

Neuigkeiten und Informationen zum Stand der Netzausbaupläne im Mühlviertel auf <https://muehlviertel110kv.at/>

Andreas Bablers' Millionärssteuer-Modell

Warum eine Millionärssteuer in Österreich?

In Österreich ist Vermögen im internationalen Vergleich extrem niedrig besteuert. Bei Vermögenssteuern liegt Österreich im OECD-Vergleich unter den letzten 5 Plätzen, bei den Steuern auf Arbeit unter den 4 ersten Plätzen. In Österreich stammen 1,5 % der Steuereinnahmen aus Vermögenssteuern. Im OECD-Schnitt sind es 5,6 %.

Wer wird von der Millionärssteuer betroffen sein?

Vom SPÖ-Modell einer gerechten Steuer auf Millionenvermögen und Millionenerbschaften werden höchstens 2 % betroffen sein. Von den Einnahmen daraus werden 98 % profitieren.

Wie wird die Steuerschuld berechnet?

Besteuerungsgrundlage bildet das Gesamtvermögen, das sich in der Regel aus Immobilienbesitz und Finanzvermögen zusammensetzt. Für das selbst bewohnte Eigenheim (Hauptwohnsitz) ist bis zu einem Wert von 1,5

Millionen Euro keine Vermögenssteuer zu entrichten.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe bis zu einer Größe von 150 ha werden nach Einheitswert bewertet und zahlen damit nach SPÖ-Modell weder Vermögens- noch Erbschaftssteuer.

Wie groß wird das Steueraufkommen sein?

Schätzungen gehen von 5 bis 6 Milliarden Euro pro Jahr aus.

Was soll mit dem Geld geschehen?

Mit den Einnahmen aus der Millionärssteuer möchte die SPÖ Steuern auf Arbeit senken und den Sozialstaat stärken.

Zur Millionärssteuer gibt es jetzt eine Werbeaktion, die auch in Hirschbach ihren Niederschlag findet. Wir bringen Informationsmaterial zu Euch nach Hause.



ANDREAS BABLER (50)
ist Partei- und -Klubvorsitzender
der SPÖ. Er wurde beim SPÖ-Bun-
desparteitag in Graz mit 89 Prozent
eindrucksvoll bestätigt.



Foto: Schmiedbauer

„WIR GEHEN ALS TEAM RAUS UND GEWINNEN DAS MATCH!“

„Zurück zur Gerechtigkeit“ – das war das Motto des SPÖ-Bundesparteitags in Graz. Wie das gelingen kann, haben wir den eindrucksvoll bestätigten SPÖ-Chef Andreas Babler gefragt. Außerdem haben wir mit ihm über die Demokratisierung der SPÖ und die inhaltlichen Schwerpunkte gesprochen.

LIEBER ANDI, GRATULATION ZUR WIEDERWAHL ALS SPÖ-CHEF! WIE GEHT'S DIR MIT DEM ERGEBNIS VON 89 PROZENT?

Ich hab's beim Parteitag gesagt und ich wiederhole das wirklich gerne: Das war ein geiles Ergebnis! Das ganze Präsidium und der Vorstand haben super Ergebnisse bekommen. Das zeigt, wie geschlossen wir sind, wie einig, und dass wir gemeinsam mit aller Kraft und mit unserem ganzen Herzblut für ein besseres und gerechteres Österreich kämpfen. Wir sind wieder da! Unser Parteitag hat uns viel neuen Schwung gegeben. Das war der Anpfiff für ein Match – und wir gehen als Team raus und spielen dieses Match, um zu gewinnen!

WELCHE INHALTLICHEN SCHWERPUNKTE WIRST DU NOCH SETZEN, UM BEIM MATCH ZU PUNKTEN?

Ich war in den letzten Monaten in ganz Österreich unterwegs und da habe ich einen Wunsch am öftesten gehört: Sorgt bitte dafür, dass das Gesundheitssystem wieder funktioniert. Uns fehlen Ärzt*innen und Pfleger*innen im öffentlichen System, das müssen wir sofort angehen. Wir wollen daher die Medizin- studienplätze verdoppeln und Bewerber*innen vorreihen, die

sich verpflichten, dem öffentlichen Gesundheitssystem zur Verfügung zu stehen. Und Wahlärzt*innen sollen einen bestimmten Anteil Kassenpatient*innen behandeln müssen, wenn nicht genügend Kassenärzt*innen zur Verfügung stehen. Die Pflege darf nicht gewinnorientierten Konzernen überlassen werden und sie muss kostenfrei werden. In allen diesen Bereichen arbeiten übrigens zum Großteil Frauen. Da müssen höhere Löhne her, Pflege ist schließlich Schwerarbeit!

DU HAST OFT GESAGT, DU WILLST DIE SPÖ ZU EINER MODERNEN MITMACHPARTEI MACHEN.

Wir haben bei unserem Parteitag mit großer Mehrheit beschlossen, dass unsere Mitglieder in Zukunft den Parteivorsitz direkt wählen können. Das ist ein Riesenschritt für noch mehr Demokratisierung in der SPÖ. Wir haben für alle, die ein Stück des Weges mit uns gehen wollen, ein passendes Angebot – Aktivist*innen können sich über unsere Webseite melden und uns sagen, wie sie mithelfen wollen. Der Kontakt mit unseren Mitgliedern und Aktivist*innen ist mir ganz wichtig. Wir haben offene Arme für alle, die der Sozialdemokratie noch beitreten möchten.



PENSIONISTEN VERBAND OBERÖSTERREICH

Ortsgruppe Hirschbach

Am 13. August fuhren wir mit dem Bus nach Pürbach in Niederösterreich in das **Waldviertler Hoftheater**. Der Pensionistenverband hat eine Theatervorstellung, eines Stückes nach Johann Nestroy, nämlich „Lumpazivagabundus“ reservieren lassen. Es war ein Angriff auf unsere Lachmuskeln und hat uns daher sehr gefallen.

Ende August fand ein **Mühlviertler Wandertag** in Waldhausen statt. Wir waren mit einigen Mitgliedern vertreten. Zu unserer großen Überraschung haben wir einen Geschenkekorb erhalten. Das spornt uns für das nächste Mal an.

Für September erhielten wir vom Pensionistenverband Schenkenfelden eine Einladung zum „**Zwetschkenkirtag**“. Wir kamen dieser Einladung gerne nach und wanderten von Guttenbrunn nach Schenkenfelden. Wir verbrachten einen sonnigen und interessanten Sonntagvormittag am Marktplatz.

Am 19. Oktober fuhren wir mit den Pensionisten aus St. Oswald nach Wien. Wir besuchten das **Parlament** während eines Plenartages. Daher sahen wir die Abgeordneten des Nationalrates live bei der „Arbeit“. Das renovierte Parlamentsgebäude strahlt nun fast wie neu. Am Nachmittag haben wir eine Führung im ORF bekommen. Man kann sich in 2 Stunden ein wenig vorstellen, wie aufwendig die Sendungen erstellt werden.

Auch heuer bieten wir wieder einen **Yoga Kurs** unter der Leitung von Aurel Mozoru an. Wir haben am 9.11. gestartet und werden 5 Einheiten absolvieren. Die Fortsetzung findet dann im Februar, ebenfalls 5 Einheiten, statt.

Die **Jahreshauptversammlung** werden wir am 13. Jänner 2024 im Gasthaus Berger abhalten.



Hangsicherung

Erinnert ihr Euch an die Ausgabe „Hirschbach aktuell“ vom Juni 2022? Auf der letzten Seite schrieben wir:

Gemeindestraßen und Fußwege gehören zum Aufgabengebiet der Gemeinden. Umstürzende Bäume können hier genauso zu Unfällen und Schäden führen wie marode Stützmauern oder fehlende Absicherungen. Die Rechtsprechung ist rigoros und Argumente wie Geld- oder Personalnot zählen nicht.

Wichtig sei deshalb, dass sich der Bürgermeister und andere Verantwortliche in den Gemeinden klar werden, wo die Gefahren überhaupt liegen und sich im Zweifel von Profis beraten lassen. Kommt es trotzdem zu einem Schadensfall, dann schützt eine Haftpflichtversicherung zumindest vor finanziellen Folgen. Ein Hinweis – wir haben die Straßenmeisterei als Zuständige eh informiert – wird im Schadensfall vielleicht zu wenig sein, ebenfalls der Hinweis „Passage bitte zügig durchqueren“.



Das Team von „Hirschbach aktuell“ bedankt sich bei den Gemeindeverantwortlichen, dass die Hangsicherung durchgeführt wurde und die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sicher den Gehweg Richtung Auerbach benützen können.

BRAVO - DANKE

Rote Bank

Am Freitag den 1. September haben wir am Ortsplatz neben dem Brunnen Spenden für die rasche **Sanierung des Kindergartens bzw. der Volksschule** gesammelt. Danke an alle Spenderinnen und Spender. Zwischenzeitlich kam Bewegung in die Sanierung der Sanierung.



Auftragsbestätigung

Empfänger:	Gemeinde Hirschbach
IBAN:	AT53 3411 0000 0201 1708
Bank Empfänger:	RB Region Freistadt
Auftraggeber:	Friedrich Wiesinger
IBAN:	AT84 5400 0000 0069 1246
Betrag:	221,00 EUR
Verwendungszweck:	auftrags SPÖ Hirschbach: Reinerlös aus Sammlung für Volksschule- und Kindergartenreparierung vom 1.09.2023
Gewünschte Durchführung:	04.09.2023



Das SPÖ-Team wünscht allen
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürgern

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*